

Dieter Sauer

# „Humanisierung der Arbeit“ - eine aktuelle Reformperspektive?

## Neue Bedingungen von Arbeitspolitik

Workshop „Humanisierung der Arbeit neu gedacht“  
der Friedrich-Ebert-Stiftung, Arbeitskreis Arbeit-Betrieb-Politik  
am 29. März 2007 in Berlin

## Übersicht

- Historischer Rückblick: Aufbruch, Anpassung, Enteignung - 30 Jahre Arbeitspolitik
- Arbeit unter Marktdruck – Wie radikal ist der Wandel von Arbeit wirklich?
- Neue Bedingungen von Arbeitspolitik
- „Humanisierung der Arbeit“ ... heute

---

## Historischer Rückblick: Aufbruch, Anpassung, Enteignung - 30 Jahre Arbeitspolitik

- Reformerischer Aufbruch:  
Die 70er Jahre
- Vereinbarkeit von Rationalisierung und Humanisierung:  
Die 80er Jahre
- Erfolg und Enteignung der Taylorismuskritik:  
Die 90er Jahre

---

## Selbstmorde bei Renault

*"Die Angestellten des Technocentre von Renault bei Paris stehen unter Schock. Sie erfuhrten am Dienstag, dass sich einer ihrer Kollegen, ein 38-jähriger Ingenieur, am Freitag in seiner Wohnung erhängt hat. Er arbeitete an dem neuen Modell Laguna, das im nächsten Jahr auf den Markt kommen soll. Dies ist bereits der dritte Angestellte des Technocentres, der sich innerhalb der letzten vier Monate umgebracht hat, und sogar der fünfte in zweieinhalb Jahren. Die Staatsanwaltschaft von Versailles hat nun strafrechtliche Ermittlungen aufgenommen. Gegenstand der Untersuchungen sind dabei nicht die direkten Todesumstände des Angestellten, sondern seine Arbeitsbedingungen ..."*

telepolis vom 23.02.2007

## Arbeit unter Marktdruck

Die gegenwärtige Situation ist geprägt durch das Nebeneinander von Menschen ohne Arbeit, die an den gesellschaftlichen Rand gedrängt sind, und Menschen, die „ohne Ende arbeiten“ und deren Gesundheit dabei Schaden nimmt.

## Arbeit unter Marktdruck – Radikaler Wandel von Arbeit

- Die neue historische Dominanz der Märkte – Bruch mit dem Fordismus
- Radikale Vermarktlichung
- Indirekte Steuerung
- Selbstorganisation, Individualisierung und Subjektivierung

## Neue Bedingungen von Arbeitspolitik

- Wachsende Differenzierung und Polarisierung der Erwerbsarbeit
- Krise einer konsens- und kompromissorientierten Arbeitspolitik
- Unterlaufen bestehender Rechte und Regelungen
- Verschärfte Konkurrenz unter Arbeitnehmern
- Verlust von Maßstäben der Arbeit

# Differenzierung der Erwerbsarbeit

Problem-/Gestaltungsfeld	Merkmale	Empirische Felder	Politische Anforderung
Prekarisierung	Betriebliche und sozial-staatliche Entsticherung  Kumulation von Risiken	Unsichere Beschäftigungsverhältnisse	Institutionelle Absicherung
(Re-)Taylorisierung	Standardisierte und restriktive Arbeitsvollzüge  Bedrohte betriebliche Sicherheit	Geringqualifizierte Produktions- und Dienstleistungsarbeit	Anti-tayloristische Arbeits- und Beschäftigungsgestaltung
Subjektivierung	Individuelle Selbstorganisation und Flexibilität  Gefährdung von Gesundheit und Lebensqualität	Mittlere und höherqualifizierte Dienstleistungs- und Produktionsarbeit	Reflexive Humanisierung:  Umgang mit Ambivalenzen subjektivierter Arbeit

Quelle: Nick Kratzer/Dieter Sauer

# Wandel des Leistungsbegriffs: Neue Maßlosigkeit von Arbeit?

## Traditioneller Leistungsbegriff

- Arbeitskraftbezogen, konzentrierte, zweckmäßige Leistungsverausgabung
- Anforderungen müssen in Relation zum „Menschen-möglichen“ stehen
- Standardisierte, einheitliche Leistungsmaßstäbe: „Normalleistung“, Kriterien-kataloge, Arbeitszeit

Verlust kollektiv regulierter, standardisierter Maßstäbe von Arbeit?

## Ergebnisorientierter Leistungsbegriff

- Ergebnisorientierte Leistungsbewertung, Aufwand wird zur „Privatsache“
- Leistung ist das, was der Markt honoriert. Verlust markt-unabhängiger Referenzpunkte
- Neuer Maßstab: Wettbewerbs-fähigkeit des Unternehmens, Maßlosigkeit der Anforderun-gen (Unsicherheit, Risiko-übertragung, Willkürlichkeit)

## Humanisierung der Arbeit ...Heute

- Übergreifende Problemstellungen
- Von „humaner“ zu „guter“ Arbeit – veränderte Bewertung
- Arbeitspolitik und Innovation
- Konflikt statt Konsens – eine neue strategische Ausrichtung ?